

Universitätsklinik für Kinderchirurgie

Jahresbericht 2010

 **INSELSPITAL**

UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL



Editorial



Sparsamkeit wird in unserer Zeit sehr gross geschrieben und vielfältige Massnahmen werden ergriffen, um Sparziele zu erreichen. Allerdings wie Theodor Fontane einst sagte: „wer immer sparen will, der ist verloren - auch moralisch“.

2009 haben wir bewusst auf einen Jahresbericht verzichtet, was Kosten und Arbeit reduziert hat. Dieses Jahr möchten wir in einer sogenannten Sparversion unseren Jahresbericht erstellen. Es ist mir ein Anliegen mich auch in diesem Jahr bei all jenen, die über das ganze Jahr hinweg in unserer Klinik hart gearbeitet haben, zu bedanken. Es freut mich Ihnen in der vorliegenden Broschüre die wichtigsten Kennzahlen der Kinderchirurgischen Universitätsklinik zu präsentieren, die ich nicht wie üblich in diesem Editorial kommentiere, sondern Sie bitte diese Broschüre selbst durchzulesen. Ein Ereignis möchte ich jedoch besonders betonen und zwar die Durchführung des 10. Europäischen Kongresses für Kinderchirurgie, den wir im Juni 2010 organisiert und durchgeführt haben. Zirka 700 Gäste aus 60 Ländern hatten die Möglichkeit sich in Bern über 4 Tage fachlich auf den neusten Stand zu bringen bzw. Freundschaften zu festigen bzw. neue Freundschaften zu schliessen.

An diesem Punkt möchte ich allen Mitarbeitenden der Klinik für ihren grossen Einsatz zur Bewältigung dieses grossen Projektes danken. Im November 2010 waren wir Gastgeber des Jahreskongresses, der British Association of Paediatric Endoscopic Surgeons, welcher alle 3 Jahre im Ausland stattfindet. Auch hier war der Erfolg dank des Engagements jedes einzelnen Mitarbeitenden in unserer Klinik sehr gross.

Ich hoffe, dass Ihnen die Broschüre einen interessanten Einblick in unsere Klinik geben wird und freue mich auf Rückmeldungen Ihrerseits.

Solche Meldungen machen unsere Arbeit leichter und helfen sogar beim Sparen.



Prof. Dr. med. Zacharias Zachariou,
Direktor und Chefarzt der Universitätsklinik für Kinderchirurgie



Personelles

Klinikleitung (Stand Dezember 2010)

Prof. Dr.med. Dr.h.c. Zacharias Zachariou	Direktor und Chefarzt
Dr. med. Theddy Slongo	Leitender Arzt
Heidi Blaser	Leiterin Pflegedienst
Kathrin Ziörjen	Leiterin OP-Bereich
Ursula Güder	Direktionsassistentin

Mitarbeitende (Stand Dezember 2010)

Oberärzte/innen

PD Dr. med. Steffen Berger	ab 01.02.2004
Dr. med. Dietmar Cholewa	ab 01.07.2004
Dr. med. Clark Gorsler	ab 15.04.2009
Dr. med. Julia Höffe	ab 01.03.2010
Dr. med. Wolfram Kluwe	ab 01.06.2005
Dr. med. Sabine Marchand	ab 01.05.1990
Dr. med. Valérie Oesch	ab 01.07.1996
Dr. med. Isabelle Schnyder	ab 01.06.1998
Dr. med. Franziska Stegmann	ab 01.10.2010
Dr. med. Alexander Joeris	ab 01.02.2010
Dr. med. Robert Stern	ab 01.12.2004
Dr. med. Sibyl Iso	ab 01.10.2009
PD Dr. med. Natalie Jesch	ab 01.12.2009
Dr. med. Kai Ziebarth	ab 01.05.2010

Konsiliarii

Prof. Dr. Georges Kaiser
 Dr. med. Anna Rudeberg
 Dr. med. Ladislav Nagy
 Prof. Dr. Robert Friis

Fachassistenten

Dr. med. Andreas Bartenstein	ab 01.06.2004
Dr. med. T. Grau	ab 01.07.2008
Dr. med. Ulf Kessler	ab 01.10.2010
Dr. med. Peter Klimek	ab 01.02.2007
Dr. med. Benjamin Liniger	ab 01.01.2005
Dr. med. Stephan Stöhrer	ab 01.11.2006

Allgemeinassistenten

Dr. med. Moshe Ashkenazi	ab 01.02.2009
Dr. med. Michael Böttcher	ab 01.09.2009
Dr. med. Ivan Keserac	ab 01.07.2009
Dr. med. Regula Nydegger	ab 01.06.2009
Dr. med. Elena Proietti	ab 01.04.2009
Dr. med. Torsten Schmitz	ab 01.10.2009
Dr. med. Christoph Schott	ab 01.03.2009
Dr. med. Nura Idris	ab 01.08.2009
Dr. med. Veronique Kertai	ab 01.02.2010
Dr. med. Linn Krüger	ab 01.12.2009
Dr. med. Jürg Burren	ab 01.12.2010
Dr. med. Caroline Sterz	ab 01.01.2010
Dr. med. Christoph Heidt	ab 01.09.2010
Dr. med. Elena Proietti	ab 01.10.2009
Dr. med. Nicole Hübner	ab 01.07.2010
Dr. med. Nadja Zimmermann	ab 01.04.2010

Pflegekader

Heidi Blaser	Leiterin Pflegedienst
Franziska Hermann	Leiterin Pflege / Notfall
Cornelia Meier	Leitende Pflegefachfrau Poliklinik / Tagesklinik
Kristin Adler	Pflegeexpertin
Karin Bühler Meyer	Pflegeexpertin
Karin Stöckli Meisser	Ausbildungsverantwortliche
Brigitte Wenger Lanz	Pflegeexpertin i.A.

Stationsleiterinnen

Barbara Rüdemann	Stationsleiterin Pflege i.A.
Judith Bütikofer	Stationsleiterin D4 / Stv. Leiterin Pflegedienst
Josiane Kempf	Stationsleiterin D2
Andrea Knuchel	Stationsleiterin D3

Leitendes Personal Operationsbereich

Kathrin Ziörjen	Leiterin Pflege Operationsbereich
Kerstin Behrend	Stv. Leiterin Pflege Operationsbereich
Ruth Steiner	Ausbildungsleiterin

Fachbereiche

Kinderneurochirurgie	Frau Dr. med. V. Oesch / Dr. med. B. Liniger
Kindertraumatologie / Kinderorthopädie	Dr. med. Th. Slongo / Dr. med. A. Joeris / Dr. med. K. Ziebarth
Kinderurologie	Dr. med. W. Kluwe / Dr. med. C. Gorsler
Lippen-Kiefer-Gaumenspalten (LKG)	Frau Dr. med. I. Schnyder
Minimalinvasive Chirurgie	Dr. med. D. Cholewa / Prof. Dr. med. Dr. h. c. Z. Zachariou
Thoraxchirurgie	Prof. Dr. med. Dr. h. c. Z. Zachariou
Tumorchirurgie	Dr. med. D. Cholewa / Prof. Dr. med. Dr. h. c. Z. Zachariou
Verbrennungs-/Plastische Chirurgie	PD Dr. med. St. Berger / Frau Dr. med. I. Schnyder
Viszerale Chirurgie	PD Dr. med. St. Berger / Prof. Dr. med. Dr. h. c. Z. Zachariou

Notfall

Die Patientenzahlen im interdisziplinären Notfallzentrum der Kinderkliniken blieben im 2010 auf hohem Niveau stabil (17'860 Patienten). Die Triage, durch eine erfahrene Notfall-Pflegende nach dem australischen ATS-System, hat sich gut bewährt.

Das 2009 erfolgreich eingeführte Elternberatungstelefon „Kispiphone®“ wurde weitergeführt, hier ist weiter eine Zunahme der Inanspruchnahme zu verzeichnen (fast 10'000 Beratungen im Jahr 2010). Für die grosse Mehrzahl der anrufenden Eltern konnte durch die Beratung eine Vorstellung des Kindes im Notfallzentrum ersetzt werden, was zu einer deutlichen Entlastung dessen und natürlich auch der betroffenen Patienten führt.

Im 2010 wurde neu ein interdisziplinär arbeitendes Notfall- Oberärzteteam aufgebaut. Mit der für 2011 erwarteten Verabschiedung und Umsetzung des neuen Betriebskonzeptes wird sich der Ablauf im Notfallzentrum Kinder weiter den ständig wachsenden Anforderungen strukturell und organisatorisch anpassen.



Forschung

Wie in den Vorjahren wird im Folgenden über den Fortschritt in den bereits vorgestellten Arbeitsgruppen berichtet.

Arbeitsgruppe Sepsis und nekrotisierende Enterokolitis

(Koordination Dr. U. Kessler)

Projekt: Gerinnungsveränderungen und Veränderungen des „lectin- pathway“ der Komplementaktivierung bei intensivmedizinisch behandelten Patienten mit Sepsis (U. Kessler, F. Daudel, L. Schlapbach, P. Klimek, H. Folly, J.S. Lienert, A. Zosso, A. Kehl, C. Boillat, J. Takala, S.M. Jakob)

Projekt: Prospektive Untersuchung von „lectin- pathway“ Komponenten zur Frühdiagnose von nekrotisierender Enterokolitis bei Neugeborenen (U. Kessler, P. Klimek, C. Boillat, A. Kehl, L. Schlapbach, M. Nelle, S. Berger, Z. Zachariou)
Interdisziplinäre prospektive Studie in Planung (EDNEC) (www.ednec.ch).

Congenital H-ficolin deficiency in premature infants with severe necrotising enterocolitis. Schlapbach LJ, Thiel S, Kessler U, Ammann RA, Aebi C, Jensenius JC. Gut. 2010 Oct 22.

Clostridium perfringens and necrotizing enterocolitis. Schlapbach LJ, Ahrens O, Klimek P, Berger S, Kessler U. J Pediatr. 2010 Jul;157(1):175.

Arbeitsgruppe Neurotrauma

Projekt: Effekt von hypertonen NaCl-Infusionen auf ICP, CPP und SjvO₂ bei Kindern mit schwerem SHT (S. Berger, A. Joeris)

Einreichung der Arbeit zur Publikation in: Neurocritical Care

Projekt: Interdisziplinäre Kinder-SHT-Studie der Sektion Kindertraumatologie der deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) (A. Joeris, T. Slongo)

Abschluss und Einreichung zur Publikation

Arbeitsgruppe Craniofaziale Fehlbildungen

Projekt: Quantitative Analyse der Entwicklung normaler und hydrocephaler Ratten des H-Tx-Stammes (V. Oesch, C. Boillat)

Arbeitsgruppe Traumatologie/Orthopädie

Projekt: Kinder Fraktur-Klassifikation der langen Röhrenknochen (Th. Slongo, L. Audigé, PAEG und Paediatric Classification Working Group)

Projekt: End caps zur Verriegelung von elastisch stabilen Marknägeln (ESIN) bei Frakturen der unteren Extremität (Th. Slongo, S. Berger)

Abschluss und Einreichung zur Publikation Eur J Trauma

Projekt: Backyard trampoline injuries in children in Switzerland

P. Klimek, D.Juen, T.Slongo

In Zusammenarbeit mit der BFU, Erste Resultate EUPSA 2010

Arbeitsgruppe Chirurgische Onkologie

Projekt: In vitro photodynamische Therapie beim Neuroblastom (D. Cholewa, I. Pegiazoglu, R. Hunger, L. Braathen, A. Zosso, Z. Zachariou)

Projekt: In vitro-Wachstumsverhalten von kongenitalen vaskulären Tumoren (I. Pegiazoglu, D. Cholewa, A. Zosso, Z. Zachariou)

Projekt: Einfluss von Propanolol auf das Wachstumsverhalten von Hämangiomen bei Säuglingen (I. Pegiazoglu, S. Berger, D. Cholewa)

Arbeitsgruppe Kinderurologie

Projekt: Kryptorchismus und männliche Fertilität (C. Gorsler, F. Hadziselimovic, Z. Zachariou)

Projekt: Histologie des Hodens unter Einfluss von beta-HCG bei Egr-1-defizienten Mäusen (C. Gorsler, F. Hadziselimovic, Z. Zachariou)

Lehre

Ausbildung

Studentischer Unterricht

- » SBKU-Vorlesungen, Plenarvorlesungen im 4. und 5. Studienjahr
- » Chirurgisches Blockpraktikum 5. Studienjahr, Medizinische Fakultät Universität Bern
- » PBL(problem based learning)-Tutorien 3. Studienjahr, Medizinische Fakultät Universität Bern

Nicht-studentischer Unterricht:

Unterricht an der TOA (technische Operationsassistenten)-Schule, Schulungszentrum der Universität Bern und Ecole du personnel soignant, Fribourg

Fortbildungsveranstaltungen Kinderchirurgie

Jeden Donnerstag von 7:50 – 9:00 Uhr

Fortbildung Pädiatrie

5 kinderchirurgische Vorlesungen auf der Pädiatrie

Thorax-/Abdomen-/Schädelhirntrauma	PD Dr. Berger	23.02.10
Leistenhernie, Phimose, Hodenhochstand, Hypospadie	Dr. W. Kluwe	27.04.10
Schädeldeformitäten	Frau Dr. V. Oesch	22.06.10
LKG	Frau Dr. I. Schnyder	02.11.10
VUR	Dr. W. Kluwe	14.12.10

Gastärzte 2010

Dr. Yaqoub Al Mufargi	01.01.10 – 15.12.10	Oman
Dr. Philip Henman	06.01.10 – 09.01.10	England
Dr. Daniel Leal	01.02.10 – 12.02.10	Brasilien
Dr. Jose Volpon	01.02.10 – 12.02.10	Brasilien
Dr. Vito Pavone	15.03.10 – 19.03.10	Italien
Dr. Thiabratana Parichart	27.09.10 – 30.09.11	Thailand
PD Dr. Franz Martini	13.10.10 – 15.10.10	Deutschland
Dr. Jonathan Juzi	15.11.10 – 10.12.10	Schweiz
Dr. Henzo Helder	22.11.10 – 03.12.10	Brasilien



Operationsbereich

Der Patient steht bei allen unseren Handlungen im Zentrum unseres Tuns. Damit wir unseren kleinen Patienten eine kompetente Pflege und Betreuung gewährleisten können, muss das Umfeld und die Bedingungen dafür geschaffen sein. Die Qualität und Sicherheit der Patienten stehen für uns im Vordergrund. Damit wir unsere Arbeitsqualität aufrecht erhalten können, haben wir in diesem Jahr unseren Schwerpunkt auf die kontinuierliche Schulung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gelegt. Die Schulungen der verschiedenen Fachgebiete werden durch die Fachbereichsverantwortlichen der OP-Pflege organisiert und durchgeführt.

Interdisziplinäre Themen zur Prozessoptimierung werden durch eine Arbeitsgruppe, die aus Mitgliedern der OP-Pflege, Anästhesie-Pflege und einem Vertreter der Anästhesie-Ärzte besteht, behandelt und umgesetzt. Für verschiedene Themen werden punktuell Vertreterinnen der Pflege beigezogen. Ziel ist, einheitliche Prozesse zu erarbeiten und umzusetzen.

Zusammen mit dem Leistungsmanagement Medizincontrolling arbeitet eine Arbeitsgruppe der OP-Pflege auf Hinsicht der Einführung des SwissDRG im Jahr 2012 an der Anpassung von Prozessen.

Die Rekrutierung von neuen diplomierten OP-Fachkräften wird immer schwieriger. Im Jahr 2010 wird für OP-Pflegefachpersonen erstmals die verkürzte, 2-jährige Ausbildung zur „diplomierten Fachperson Operationstechnik HF“ im MEDI Zentrum in Bern angeboten. Durch die Praktika der FaGe (Fachangestellte Gesundheit) im OPS erhoffen wir uns, Interesse für den Beruf zu erwecken. Die Ausbildung dauert 3 Jahre und wird ebenfalls im MEDI Zentrum in Bern angeboten. Der Abschluss trägt die gleiche Bezeichnung wie die verkürzte Ausbildung.

Wir blicken auf ein intensives Jahr zurück. Ich danke allen, die an der Betreuung und Pflege unserer Patientinnen und Patienten beteiligt sind herzlich für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement. Ein besonderer Dank gilt unserem Chef, Prof. Z. Zachariou, der unsere Projekte, Arbeitsgruppen und Entscheide unterstützt und mitträgt.

Statistik Stationen

	Fälle		Pflege Tage		Belegung	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010
KCHK	2215	2258	12989	12210	93.65%	90.41%
Tagesklinik	1065	1449	1065	1458		
Summe	3280	3707	14054	13668	93.65%	90.41%

Quelle: Indira Lütolf, Medizincontrollerin

Statistik Tagesklinik

Patienten	2008	2009	2010
Kinderchirurgie	553	590	506
Ophthalmologie	105	94	60
Kieferchirurgische Eingriffe	4	5	12
Zahnsanierungen	58	59	70
HNO Eingriffe	27	40	16
Plastische Eingriffe	4	5	5
Handchirurgische Eingriffe	1	1	0
CT, MR, Nierenzintigraphie	25	24	35
Total Patienten Tagesklinik	777	818	704

Eingriffe	2008	2009	2010
Kinderchirurgie	640	703	704
Andere Disziplinen	224	228	198
Total Eingriffe	864	931	902

Quelle : RAP Kerstin Behrend Leiterin Operationspflegebereich a.i.

Statistik Poliklinik

Behandlung pro Sprechstunde	2007	2008	2009	2010
Allgemeine Konsultationen	2565	2823	2730	3076
Traumata des Bewegungsapparates	2185	2192	2081	2122
MMC-Sprechstunde	149	95	135	116
Hydrocephalus-Sprechstunde	175	167	158	141
Spalt- / Cranio-Sprechstunde	284	283	237	281
Orthopädische Sprechstunde	1853	2119	1964	2059
Wirbelsäulen Sprechstunde	155	143	136	83
Plexusparese	49	50	33	26
Total Konsultationen	7415	7872	7474	7904
Total Patienten	3793	3889	3952	4604
Prof. Zachariou Privatsprechstunde	549	527	569	607
Dr. Slongo Privatsprechstunde	1916	1868	2110	1812

Quelle: Cornelia Meier, Leiterin Pflege Poliklinik/Tagesklinik

Diagnosestatistik	2007	2008	2009	2010
Gehirnschädel	251	226	197	287
Gesichtsschädel	146	216	153	136
Hals	12	23	15	19
Thorax	60	72	79	94
Abdomen	233	228	253	344
Urologie	543	591	620	833
Wirbelsäule	237	229	221	173
Haut und Weichteile	442	423	413	510
Knochen und Gelenke	1853	1847	1964	2147
Stomata	6	9	2	4
Diverses	10	25	35	57
Total	3793	3889	3952	4604

Quelle: Cornelia Brühlhard, med. Sekretärin, Poliklinik

Statistik Postoperative Überwachungseinheit (PÜE)

PÜE Statistik	2007	2008	2009	2010
Chirurgische Patienten	1121	1029	994	960
Medizinische Patienten	54	60	54	74
Total	1175	1089	1048	1034

Quelle: Andrea Knuchel Jermann, Stationsleiterin Pflege D3 / PÜE

Operationsstatistik

	2007	2008	2009	2010
Hirnschädel	52	60	57	36
Gesichtsschädel	192	212	419	508
Hals	5	22	12	12
Thorax	57	55	46	40
Abdomen	639	677	645	584
Urogenitaltrakt	463	442	429	419
Wirbelsäule	34	32	39	25
Knochen und Gelenke	928	881	853	930
Haut und Weichteile	628	621	631	653
Diagnostische Eingriffe	851	896	912	899
Verbände im Operationsbereich	348	307	360	313
Verbände im Gipszimmer	149	141	138	109
Gesamte Prozeduren	4346	4346	4541	4528
Anästhesie / Narkose	2309	2267	2259	2152

Quelle: RAP Definitive Fassung nach Übertiteln Kerstin Behrend Leiterin Operationspflegebereich a.i.

Publikationen

Originalarbeiten In-House

- » Slongo T., Kakaty D., Krause F., Ziebarth K.: Treatment of slipped capital femoral epiphysis with a modified Dunn procedure. *J Bone Joint Surg Am* 92(18): 2898-908, 2010
- » Bartenstein A., Cholewa D., Boillat C., Zachariou Z.: Dissection of the appendix with ultrasound-activated scalpel: an experimental study in pediatric laparoscopic appendectomy. *J Laparoendosc Adv Surg Tech A* Mar(20 (2)): 199-204, 2010
- » Evangelopoulos S.D., von Tobel M., Cholewa D., Wolf R., Exadaktylos K.A., Zachariou Z.: Impact of Lodox Statscan on Radiation Dose and Screening Time in Paediatric Trauma Patients. *Eur J Pediatr Surg* (20): 382-6, 2010
- » Joeris A., Ziebarth K., Slongo T., Siebenrock K.A.: Epiphysiolyse capitis femoris. *Schweiz Med Forum* 2010(10 (36)): 599-604, 2010
- » Joeris A., Ondrus S., Planka L., Gal P., Slongo T.: ChronOS inject in children with benign bone lesions – does it increase the healing rate? *Eur J Pediatr Surg* 20(1): 24-8, 2010
- » Joeris A., Ziebarth K., Slongo T., Siebenrock K.: Behandlung der Epiphysiolyse Capitis femoris, Verhindern von Spätfolgen durch die offene und anatomische Reposition der Epiphyse über eine chirurgische Hüftluxation als Primärtherapie. *Swiss Medical Forum* 2010 (Okt.), 2010
- » Joeris A, Waldmeier A (2010) ChronOS Inject: Ein synthetisches Knochenersatzmaterial zur Ausheilung von Knochendefekten verschiedener Ätiologie. *OP-Journal*, Dezember 2010 (Jahrgang 26)

Originalarbeiten Kollaborationen

- » Domayer S.E., Ziebarth K., Chan J., Bixby S., Mamisch T.C., Kim Y.J.: Femoroacetabular cam-type impingement: Diagnostic sensitivity and specificity of radiographic views compared to radial MRI. *Eur J Radiol* 2010 (Nov 10), 2010

- » Schlapbach J.L., Mattmann M., Thiel S., Boillat C., Otth M., Nelle M., Wagner B., Jensenius C.J., Aebi C.: Differential Role of the Lectin Pathway of Complement Activation in Susceptibility to Neonatal Sepsis. *Clin Infect Dis* Jul 15(51 (2)): 153-62, 2010
- » Schmuck T., Altermatt S., Büchler P., Klima-Lange D., Krieg A., Lutz N., Muermann J., Slongo T., Sossai R., Hasler C.: Greenstick fractures of the middle third of the forearm. A prospective multi-centre study. *European Journal Of Pediatric Surgery : Official Journal Of Austrian Association Of Pediatric Surgery [et Al] = Zeitschrift für Kinderchirurgie* 20(5): 316 – 20, 2010
- » Erni D., De Kerviler S., Hertel R., Slongo T.: Vascularised fibula grafts for early tibia reconstruction in infants with congenital pseudarthrosis. *J Plast Reconstr Aes* 63 (10): 1699-704, 2010
- » Enkling N., Utz K.H., Bayer S., Stern R.M.: Osseoperception: active tactile sensibility of osseointegrated dental implants. *Int J Oral Max Impl* 25 (6): 1159-67, 2010
- » Schoeniger R., Kain M.S., Ziebarth K., Ganz R.: Epiphyseal reperfusion after subcapital realignment of an unstable SCFE. *Hip Int.* 2010(Apr-Jun;20 (2): 273-9, 2010

Übrige Publikationen

- » Kessler U., Zachariou Z., Schlapbach L.J., Berger S.: Vitamin D supplementation could reduce risk of sepsis in infants. *World J Pediatrics* 6: 185-6, 2010
- » Schlapbach L.J., Ahrens O., Klimek P., Berger S., Kessler U.: Clostridium perfringens and necrotizing enterocolitis. *J Pediatr-us* 157(1): 175, 2010
- » Evangelopoulos S.D., von Tobel M., Cholewa D., Wolf R., Exadaktylos K.A., Zachariou Z.: Impact of Lodox Statscan on Radiation Dose and Screening Time in Paediatric Trauma Patients. *Eur J Pediatr Surg* (20): 382-6, 2010
- » Waldschmidt U, Slongo T. An unusual cause of paralysis of the peroneal nerve – a case report. *J Pediatr Surg.* 2010 Jan; 45 (1): 259-61.

Vorträge

- » Bartenstein A., Agyeman P., Aebi C., Cholewa D.: VATS best in empyema? The latest literature and our experiences with the bernies algorithm. Annual Scientific Meeting British Association of Paediatric Endoscopic Surgeons, 2010
- » Bartenstein A., Cholewa D., Aebi C., Zachariou Z.: The role of thoracoscopic pleural debridement (VATS) in children with parapneumic effusion - a retrospective study of 5 years. 11th European Congress of Pediatric Surgery, Bern, Switzerland, 2010
- » Cholewa D., Bartenstein A., Zachariou Z.: Technique of Nd: YAG 1064nm Video assisted thoracoscopic laser surgery in congenital cystic lung disease. Annual Scientific Meeting British Association of Paediatric Endoscopic Surgeons, 2010
- » Cholewa D., Kadner A., Casaulta C., Zachariou Z.: Endotracheal monitored correction of aortic ring anomalies. 11th European Congress of Pediatric Surgery, Bern, Switzerland, 2010
- » Cholewa D., Kessler U., Klimek P., Zachariou Z.: The effect of taurolidine on neuroblastoma tumor cells. 3rd World Congress of Pediatric Surgery, 2010
- » Cholewa D., Kessler U., Klimek P., Zachariou Z.: The effect of taurolidine on neuroblastoma tumor cells. Tag der klinischen Forschung, 2010
- » Cholewa D., Zachariou Z.: Photodynamics in the treatment of paediatric solid tumors. VIII th International Congress of Mediterranean Association of Pediatric Surgery, 2010
- » Grau T., Berger S., Kessler U., Cholewa D.: Protoporphyrin IX production on neuroblastoma with 5 aminolevulinic acid and its hexylester. 11th European Congress of Pediatric Surgery, Bern, Switzerland, 2010
- » Ziebarth K.: Behandlung der instabilen Epiphysiolysis capitis femoris (SCFE) mit der modifizierten Dunn Operation. DGU, 2010
- » Ziebarth K.: Behandlung von kindlichen Frakturen mit Fixateur extern. DGU, 2010
- » Ziebarth K.: Slipped capital femoral epiphysis: The Bernese Experience. Gastvortrag im Rahmen eines Fellowships, Rady's Childrens Hospital San Diego CA, 2010
- » Grau T., Diepold M., Klimek P., Cholewa D.: Malignant ectomesenchymoma after neuroblastoma treatment. 11th European Congress of Pediatric Surgery, Bern, Switzerland, 2010
- » Klimek P., Juen D., Wolf R., Slongo T.: Backyard trampoline injuries in children in Switzerland. EUPSA 2010, 2010
- » Schott C., Klaeser B., Hagemann K., Cholewa D.: PET-CT as a diagnostic option in recurrence of extended caval wilms tumor. 11th European Congress of Pediatric Surgery, Bern, Switzerland, 2010
- » Ziebarth K.: AO Pediatric Fracture Management Course. AO-Course, San Diego, 2010
- » Stöhrer S.: Non-operative treatment with a compressive brace in pigeon's breast (pectus carinatum). EUPSA Kongress, 2010
- » Stöhrer S.: Non-operative treatment with a compressive brace in pigeon's breast (pectus carinatum). Vortrag SGK-SSCP, Anzère, 2010
- » Joeris A. Der radialseitige Mini-Fixateur - eine sichere Alternative als Therapieoption bei dislozierten supracondylären Humerusfrakturen. (Hg.): Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie 21.-24.10.09, Berlin, Deutschland 2010
- » Joeris A. Korrekturen nach Fehlwachstum aufgrund von Fugenverletzungen im OSG-Bereich. (Hg.): Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie 21.-24.10.09, Berlin, Deutschland 2010
- » Joeris A. Therapie zystischer Läsionen am proximalen Femur. (Hg.): Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie 21.-24.10.09, Berlin, Deutschland 2010
- » Joeris A. Commotio - Management beim Kind. (Hg.): 97. Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Chirurgie 2010
- » Joeris A. Das Schädelhirntrauma im Kindes- und Jugendalter. (Hg.): Physiotherapie, Dezember 2010
- » Joeris A. Traumatic Brain Injury in Children - A Single Center Clinical Trial including 1100 Patients. (Hg.): 11th European Congress of Paediatric Surgery 2010
- » Joeris A. Die Behandlung der Femurfraktur - Nagelung, Fixateur externe, Fixateur interne, eingeschobene Platte, intraoperative Kontrolle der Rotation. (Hg.): 97. Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Chirurgie 2010

- » Joeris A. Der radialseitige Mini-Fixateur - eine sichere Alternative als Therapieoption bei dislozierten supracondylären Humerusfrakturen. (Hg.): 29. Jahrestagung der Sektion Kindertraumatologie der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie 2010
- » Joeris A. Lodox STATSCAN - a novel low radiation imaging technique in leg deformity and leg-length discrepancy. (Hg.): 40. Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Kinderchirurgie 2010
- » Joeris A. Traumatic Brain Injury in Children - A Single Center Clinical Trial including 1100 Patients. (Hg.): 40. Jahreskongress der Schweizerischen Gesellschaft für Kinderchirurgie 2010

Abstracts

- » Ziebarth K., Slongo T., Domayer S., Kim Y.J., Ganz R.: Surgical treatment of unstable slipped capital femoral epiphysis with a modified Dunn Procedure. SGO Kongress, 2010
- » Slongo T., Schmittenebecher P.P., Ganz R.: Slippage of the Proximal Femoral Epiphysis Related to Multiple Enchondromatosis: Treatment with Staged Surgical Dislocation and Epiphyseal Realignment. A Case Report at Seven Years Follow up., 2010
- » Schlapbach L.J., Thiel S., Kessler U., Ammann R.A., Aebi C., Jensenius J.C.: Congenital H-ficolin deficiency in premature infants with severe necrotising enterocolitis., 2010
- » Joeris A. Reduction of plain skull radiographs in children with mild traumatic brain injuries. (Hg.): Forschertag DKF 2010

Drittmittel

Ein besonderer Dank geht an die in Bern ansässige **CSL Behring**, welche das Projekt „Perioperatives Gerinnungsmanagement“ grosszügig unterstützt.

Projekte

Betriebskonzept Operationszentrum Kinderkliniken

Ausbau des bestehenden kinderchirurgischen OP-Bereiches mit angeschlossenen Funktionsräumen

Betriebskonzept Notfallzentrum Kinderchirurgie
Interdisziplinäres Notfallzentrum mit Triage und Ambulatorium

Patientenmeldungen

« Ich möchte mich bedanken für eine rundum sehr besorgte, qualifizierte und gute Behandlung meines Sohnes, für gute und ausreichende Information und für soviel Raum und Platz für die Eltern. »

« Sehr geehrter Herr Professor,
Ende Juli wurde mein Sohn als Notfall in Ihr Krankenhaus überwiesen.
Angesichts der extrem kritischen Situation, haben Sie und Ihr Team alles daran gesetzt, um meinem Sohn das Leben zu retten. Ihr habt ihn uns neu geschenkt.
Ich bin Ihnen auf ewig dankbar und bewundere Ihre grossartige Arbeit. Die Belegschaft war nicht nur sehr professionell, sondern auch menschlich eine enorme Hilfe.
Ich, der eine geraume Zeit im Militär tätig war und eine diametral ganz andere Philosophie auslebte, wurde heute mit Menschen konfrontiert, die Leben retten.
Ich wünsche mir, dass Sie meine Dankbarkeit allen Ärzten und Krankenpflegern, welche meinem Sohn das Leben gerettet haben, weiterleiten. »

EUPSA Kongress

Beim 10. Europäischen Kinderchirurgie Kongress konnten wir ca. 700 Gäste aus 60 Ländern in Bern begrüßen.



Dieser Kongress wurde als der erfolgreichste Kongress der EUPSA charakterisiert. Im Folgenden Impressionen aus dem Kongress.



Fundraising der beiden Kinderkliniken

Projekte, die 2010 vom Batzebär mitfinanziert wurden

Insgesamt wurden 6 Projekte unterstützt und ein Betrag von Fr. 97'500.– ausgeschüttet.

- » Visuelle und auditive Angebote für Wahrnehmungs-eingeschränkte Kinder im stationären Bereich,
Franziska Frey, Fr. 3'000.–
- » Effect of curcumin – a potential therapeutic agent for cancer therapy related mucositis on the human oral bacterial flora,
Dr. Sonja Lüer, Fr. 7'500.–
- » Zusammenführung der Swiss Neuropaediatric Stroke Registry mit der International Paediatric Stroke Study,
Prof. Dr. Maja Steinlin, Fr. 20'000.–
- » Computerbasierte präoperative Eingriffsplanung bei der Resektion von soliden kindlichen Tumoren anhand von 3D-Bildrekonstruktionen und rapid prototyping Modellen,
Dr. Andreas Bartenstein, Fr. 12'000.–
- » Anlage einer prospektiven Datenbank für Neugeborene mit nekrotisierender Enterokolitis – ein interdisziplinäres Projekt der Berner Universitätskinderkliniken,
Dr. Ulf Kessler, Fr. 15'000.–
- » Telemedizin für das Berner Oberland und Solothurn,
PD Dr. Steffen Berger, Fr. 40'000.–
- »

Ein besonderer Dank verdienen unserer Grossspender des Jahres:

- » Der Direktor vom Kursaal Bern, Herr P. Scherrer, spendet anstelle von Weihnachtsgeschenken an seine Kunden CHF 20 000.-
- » Herr M. Rugolo vom Restaurant Della Casa stellte einen Teil der Einnahmen des traditionellen Panetoneverkaufs unserer Spendenaktion zur Verfügung

Ein grosses „Dankeschön“ an all unsere Spenderinnen und Spender

An dieser Stelle führen wir Privatpersonen, Firmen, Familien und Vereine auf, die dem Batzebär im vergangenen Jahr eine Spende von über 100 Franken zukommen liessen.

- » A. Bangerter, Wilderswil
- » Durler AG, Niederwangen
- » A. + B. Dworzak, Wabern
- » K. Farhat, Melchnau
- » St. Scheurer, Lüterkofen
- » R. Wüthrich, Ins
- » Frauenverein Merligen
- » Gemeinnütziger Frauenverein Bümpliz
- » Gemeinnütziger Frauenverein Ostermundigen
- » Glatz Beck Confiseur, Bern
- » Kirchgemeinde Kirchdorf, Uttigen
- » Kirchgemeinde Sigriswil
- » OK Medifest, Wabern
- » Galenicare AG, Bern
- » Ortho Team AG, Bern
- » Visana Services AG, Bern

Besonders hervorheben möchten wir auch diejenigen Spender/-innen die uns stets treu und regelmässig Geld spenden.

- » K. Affolter, Bern
- » E. von Ah, Bern
- » R. Cavegn, Wabern
- » S. Coatti, Brienz
- » Engel-Janz, Wichtrach
- » L. + M. Geringer, Bern
- » M. Reindle, Liebefeld

Anlässe 2010 zu Gunsten des Batzebär

25.03.2010	Frühlingsbazar
07.05.2010	Medifest 2010 - X-Ray Me
16.05.2010	Golfturnier Limpachtal
09.-11.07.2010	Gigathlon
24.11.2010	Sponsorenlauf zum Tag des Lichts
Dezember 2010	Weihnachtsbazar

Inselspital

Universitätsklinik für Kinderchirurgie

CH-3010 Bern

Tel. +41 (0)31 632 92 23

www.insel.ch

 **INSELSPITAL**

*UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE
BERN UNIVERSITY HOSPITAL*